

Niederschrift

der Konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Klausdorf am Dienstag, dem 18.06.2019 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Zossener Str. 21c, 15838 Am Mellensee

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr

Anwesend: Herr Bernd Kosensky
Herr Dr. Gerd Buchsteiner
Herr Stefan Rother
Herr Wilfried Borkowski
Herr Michael Fried

Verwaltung: Malke, Daniela - Schriftführerin

Tagesordnung

01. Eröffnung und Begrüßung durch das an Jahren älteste Ortsbeiratsmitglied
02. Wahl des Ortsvorstehers
03. Verpflichtung des Ortsvorstehers
04. Verpflichtung der Mitglieder des Ortsbeirates
05. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers
06. Einwendungen zur Niederschrift der 41. Sitzung
07. Informationen und Anfragen

Zu 01. Eröffnung und Begrüßung durch das an Jahren älteste Ortsbeiratsmitglied

Das an Jahren älteste Ortsbeiratsmitglied, Herr Dr. Buchsteiner, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er hofft auf gute Zusammenarbeit.

Zu 02. Wahl des Ortsvorstehers

Herr Dr. Buchsteiner schlägt Herrn Kosensky vor.
Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Beschluss-Nr. 01/01/2019

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig eine offene Wahl durchzuführen.

Herr Kosensky wird einstimmig als Ortsvorsteher gewählt.

Zu 03. Verpflichtung des Ortsvorstehers

Herr Kosensky liest die Verpflichtung laut vor.

- Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrnehme, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze beachte und meine Pflichten zum Wohle des Ortsteils erfüllen werde -

Herr Kosensky übernimmt die Leitung der Sitzung.

Zu 04. Verpflichtung der Mitglieder der Ortsbeirates

Herr Kosensky verpflichtet die Ortsbeiratsmitglieder mit nachfolgenden Worten:

- Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrnehme, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze beachte und meine Pflichten zum Wohle des Ortsteils erfüllen werde -,

die alle Ortsbeiratsmitglieder nachsprechen.

Zu 05. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers

Herr Kosensky schlägt Herrn Borkowski vor.

Beschluss-Nr. 02/01/2019

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig eine offene Wahl durchzuführen.

Herr Borkowski wird einstimmig als Stellvertretender Ortsvorsteher gewählt.

Zu 06. Einwendungen zur Niederschrift der 41. Sitzung

Keine

Zu 07. Informationen und Anfragen

- Herr Fried spricht die Problematik Gehwege an (schlechter Zustand oder gar nicht vorhanden). Das entsprechende Material für die Gehwege könnte durch die Gemeinde gestellt werden und die Bürger bauen diese dann selbst. Weiterhin schlägt er eine Spendenaktion vor, für Bürger, die weder den Gehweg allein bauen können noch genug Geld haben um sich einer Firma zu bedienen.
 - Herr Kosensky erklärt, dass das nicht so einfach ist. Er erklärt den grundhaften Ausbau und die fachgerechte Ausführung.
 - Herr Borkowski ergänzt, dass es hierfür Regelungen gibt. Zum Beispiel Farbe des Pflasters.
 - Herr Dr. Buchsteiner bemängelt, dass davon gesprochen wurde, dass der Gehweg in der Zossener Str. durch den Bauhof wieder in Ordnung gebracht werden sollte. Nichts ist passiert.
 - Herr Borkowski schlägt vor, im Amtsblatt über die Möglichkeiten selbst zu bauen, zu informieren und die Bürger dazu aufzurufen sich zu melden, wenn Interesse besteht. Anschließend könnte eine Einwohnerversammlung stattfinden.
 - Herr Rother empfiehlt, dass bei dieser Veranstaltung die Verwaltung die Kriterien nochmals erläutert. Im Amtsblatt soll ebenfalls ein Abschnitt mit abgedruckt werden, den die Leute dann ausfüllen können.
- Anfrage an die Verwaltung: Was macht der Bauhof?
- Herr Rother möchte wissen, wann die Fußgängerüberwege letztmalig thematisiert wurden.
 - Herr Kosensky gibt an, dass dies im vergangenen Jahr der Fall war. Aus verschiedenen Gründen, konnten keine Fußgängerüberwege genehmigt werden.
 - Herr Rother möchte eine schriftliche Antwort der Verwaltung bzgl. der Fußgängerüberwege Höhe Strandbad Klausdorf und Zossener Str. Diese waren mal beantragt und wurden nicht realisiert.
- Die Verwaltung wird aufgefordert, den Eigentümer des EDEKA Geländes nochmals anzusprechen, dass ein Fußweg errichtet werden sollte. Es ist hier sehr gefährlich für Fußgänger.
- Herr Fried hätte gern Möglichkeiten um Tüten mit Hundekot zu entsorgen.
 - Herr Kosensky gibt zu bedenken, dass die Behältnisse nicht nur angeschafft werden müssen, sondern der Inhalt auch entsorgt werden muss und die Behälter gereinigt werden müssen. Dies verursacht Kosten.
- Herr Rother gibt an, dass in der Siedlung (Vogelsang) Kiefern von einem Schädling befallen sind. Die Kiefern werden alle braun. Wahrscheinlich ist es der Borkenkäfer. Ist dies der Verwaltung bekannt?
- Es wird sich darauf verständigt, dass die Sitzungen zukünftig freitags, 18 Uhr stattfinden. Der nächste Termin ist der 26.07.2019, 18 Uhr, in der Gaststätte „Zur Heimat“.



25.06.2019

Kosensky
Ortsvorsteher



Malke
Schriftführerin